

Wan vier Kauffleute ein Schieff mit Gütern beladen hetten/
 1. Einer mit vier vnd funffzig Lasten:
 2. Der ander mit Zwey vnd Siebenzig Lasten:
 3. Der dritte mit Hundert vnd vier vnd zwanzig Lasten:
 4. Vnd der vierde mit Hundert vnd Funffzig Lasten: Jeder
 Last auff 12. Tonnen zu rechnen / dauon die Schieffleute inn gro-
 ßem vngewitter das Schiff zu Leichtern / haben Sechs Last vnd vier
 Tonnen außwerffen müssen. Ist die Frage: Wie viel ein jeder
 Kauffman in sonderheit habe schaden Leiden müssen: denn weil ein
 ner mehr als der ander Güter im Schiffe gehabt / vnd mit dem
 außgeworffen Gute ihnen allen / doch einem mehr als dem andern /
 nach anzal der geladenen Güter ist gedienet worden / so ist auch bil-
 lich / das auff den verlust / nach anzal der geladenen Güter die
 Rechnung gemacht werde.

Sölches mache also: Die geladenen Güter setze hinten an /
 ordentlich vberinander / an stadt der Fragen. Die Summam der
 selbigen setze vornen an / an stadt des theilers / vnd das außge-
 worffene Gut setze in die mitten zum Multiplicanten. Damit pro-
 cedire nach gemeine ordnung der Regel *Detri*, mit einer jeden
 Frage in sonderheit. Als des Ersten geladen Gut Multiplicire
 durch die mittelste Zal / was daraus kumpt / das theile durch die
 förderste Zal das Facit setze hinder' des Ersten Kauffmans Güter.
 Also thu auch mit dem andern / dritten vnd vierden / wie dauon
 in der folgenden Figur Lichte vnd Berichte erscheinet.

			Last.		Tonnen.
		54.		0.	$10\frac{3}{5}$.
Last.	Tonnen.	72.		1.	$1\frac{17}{25}$.
400.	46.	124.		1.	$11\frac{14}{25}$.
		150.	Fa:	2.	$4\frac{1}{2}$.

Willeu